

Lichtenstein-Collnberger Tageblatt

früher Wochen- und Nachrichtenblatt

zugleich

Geschäfts-Anzeiger für Hohndorf, Rödlich, Bernsdorf, Rüdorf, St. Egidien, Heinrichsort, Marienau u. Mülsen.
Amtsblatt für den Stadtrat zu Lichtenstein.

43. Jahrgang.

Nr. 93.

Sonntag, den 23. April

1893.

Dieses Blatt erscheint täglich (außer Sonn- und Festtags) abends für den folgenden Tag. Vierteljährlicher Bezugspreis 1 Mark 25 Pf. — Einzelne Nummer 10 Pfennige. — Bestellungen nehmen außer der Expedition in Lichtenstein, Markt 179, alle Kaiserl. Postanstalten, Postboten, sowie die Austräger entgegen. — Inserate werden die viergespaltene Korpuszeile oder deren Raum mit 10 Pfennigen berechnet. — Annahme der Inserate täglich bis spätestens vormittag 10 Uhr.

Zum Geburtstage des Königs Albert!

Schon weht vom Lenz ein süßes Träumen
Vom Süden her zum nord'schen Strand,
Und Frühling, Frühling wurd' es wieder
Und Frühling auch im Sachsenland!

Er bringt als frohen Gruß die Stunde,
Wo hell die Freudenlocke klingt,
Wo Sachsens Volk zum Wiegenfeste
Den Glückwunsch seinem König bringt;

Daß oftmals noch, wenn rings die Erde
Im Brautschmuck holder Blüten spritzt,
Der junge Lenz auf Sachsens Throne,
Den allgeliebten König grüßt

Dem König, der gestützt auf Treue
Und auf Vertrauen rastlos strebt,
In dessen Brust die Herrscherwürde
Gepaart mit ed'ler Milde lebt;

Der in des Sachsenlandes Boden
Den Samen schöner Künste streut
Und aufpflanzt an des Thrones Stufen,
Die Fahne schlichter Menschlichkeit;

Und in des Friedens Sonnenstrahlen
Als Lenz des Vaterlandes naht,
Und Freude str. ut und Glück und Segen
Dem König Albert auf den Pfad!

Der frei auf idealen Höhen
Der Pflicht des Herrschers sich bewußt,
Dem heilig schlägt für alles Wahre
Ein deutsches Herz in deutscher Brust!

Ihm bringt der Frühling seine Grüße
Hin nach der Elbe schönem Strand,
Und Wünsche treuer Liebe zollt
Im heut' das ganze Sachsenland,

Julius Diehl.

Bekanntmachung.

Zur Feier des Geburtstags Sr. Majestät des Königs Sonntag, den 23. April 1893 wird

1. nach beendigtem Vormittagsgottesdienste an 4 Punkten der Stadt Platzmarkt.
2. Flaggenhissung an den öffentlichen Gebäuden (hoffentlich auch an Privatgebäuden) stattfinden, und
3. zur Nachfeier Montag, den 24. April, vormittags 8 Uhr in den einzelnen Klassen unserer Bürgerschule ein Aktus abgehalten werden, zu welchem jedermann der Zutritt gern gestattet ist.

Lichtenstein, den 22. April 1893.

Der Rat zu Lichtenstein.
Fröhlich.

Dienstpflichtige Feuerwehr.

Die Mannschaften der dienstpflichtigen Feuerwehr haben sich

Montag, als den 24. d. M.,
nachmittags 5 Uhr 30 Min.,

an den ihnen zugewiesenen Spritzenhäusern, und zwar die I. und II. Komp. an den oberen, die III. Komp. an dem unteren Spritzenhause zu einer Uebung pünktlich zu stellen und den Befehlen ihrer Herren Hauptleute unverweigerlich nachzukommen. Versäumnisse werden nach § 51 und Zuwiderhandlungen nach § 50 der hiesigen Feuerlöschordnung bestraft.

Lichtenstein, den 20. April 1893.

Der Branddirektor.
Paul Geipel.

Freiwillige Feuerwehr.

Die Mannschaften der Freiwilligen Feuerwehr, sowie der Pionier-Komp. haben sich

Montag, als den 24. d. M.,
nachmittags 5 Uhr,

behufs Uebergabe neuer Geräte, sowie zu einer Uebung pünktlich auf den Übungsplatz zu stellen. Zuwiderhandlungen werden nach § 50, Versäumnisse nach § 51 bestraft.

Lichtenstein, den 20. April 1893.

Der Branddirektor.
Paul Geipel.

Zwangsversteigerung.

Der im Grundbuche auf den Namen des Landwirts Johann Ernst Böttger eingetragene, mit Realgerechtigkeit zum Betrieb der Gastwirtschaft versehene Gasthof „zum goldenen Helm“ Folium 422 des Grundbuchs, Nr. 387 und 388 des Brandkatasters und Nr. 524 und 531 des Flurbuchs für Lichtenstein, nach dem letzteren 1 Hektar 60,1 Ar umfassend und mit 820,92 Steuereinheiten belegt, auf 79,040 Mark geschätzt, soll im hiesigen Amtsgerichte zwangsweise versteigert werden und es ist

der 25. Mai 1893, vormittags 10 Uhr,

als Anmeldebestimmter, ferner

der 10. Juni 1893, vormittags 10 Uhr

als Versteigerungstermin, sowie

der 17. Juni 1893, vormittags 11 Uhr

als Termin zu Verkündung des Verteilungsplans anberaumt worden. Die Realberechtigten werden aufgefordert, die auf dem Grundstücke lastenden Rückstände an wiederkehrenden Leistungen, sowie Kostenforderungen, spätestens im Anmeldebestimmten anzumelden.

Eine Uebersicht der auf dem Grundstücke lastenden Ansprüche und ihres Rangverhältnisses kann nach dem Anmeldebestimmten in der Gerichtsschreiberei des unterzeichneten Amtsgerichts eingesehen werden.

Lichtenstein, am 19. April 1893.

Königliches Amtsgericht.
Geiler.

Solzauktion.

Kommenden Montag, den 24. April a. e. sollen im Stifftsholz, Zwickauerstraße rechts, von vormittags 9 Uhr an 25 1/2 Schock erlenes Reifholz, sehr stark, um das Meistgebot gegen sofortige Zahlung versteigert werden.

Lichtenstein, den 18. April 1893.

Die Stiftsverwaltung.

Aufforderung.

Behufs Abholung des Herrn Pfarrers Franz Kleinpaul aus Gesau werden alle Geschirrbesitzer von Bernsdorf, Bernsdorf und Rüdorf, welche sich beteiligen wollen, ersucht, sich künftigen

Dienstag, als den 25. dieses Monats,
vormittags 9 Uhr

vor dem Lehmann'schen Gasthof in Rüdorf zur Abfahrt nach Gesau einzufinden.

Auch werden alle in der Kirchengemeinde bestehenden Vereine, Korporationen und Gemeindeglieder gebeten, an dem Empfang nachm. 3 Uhr am Gasthof zu Rüdorf teilzunehmen und der Begleitung nach Bernsdorf beizuwohnen.

Diejenigen von Bernsdorf und Bernsdorf, welche sich beteiligen wollen, haben sich bei ihren Schulen nachm. 2 Uhr zum Abmarsch nach Rüdorf zu stellen.

Abends von 8 Uhr an findet im Köhler'schen Gasthof zu Bernsdorf für die ganze Kirchengemeinde Frei-Concert statt.

Bernsdorf, den 22. April 1893.

Der Kirchenvorstand.
G. Werner.

Sparcassen-Expeditionstage in Lichtenstein:

Dienstags, Donnerstags und Sonnabends.

Zinssfuß für Spareinlagen 3 1/2 Prozent.

Geschäftstage der Sparkasse zu Collnberg:

Montag, Donnerstag u. Sonnabend. Einlagen werden mit 3 1/2 % verzinst.